



Den ersten Platz im Gebiet Nachhaltigkeit belegte das Team vom EMA Gymnasium Herzberg.

FOTOS: SPARKASSE OSTERODE / UNTERNEHMEN

Sieger der 39. Runde im „Planspiel Börse“ stehen fest

Im Geschäftsgebiet der Sparkasse Osterode am Harz beteiligten sich 193 Schüler in 72 Teams.

Osterode. In der 39. Spielrunde des Planspiels Börse des Deutschen Sparkassen- und Giroverband profitierten die jungen Teilnehmenden vom bewegten zweiten Pandemie-Börsenjahr. Der verlängerte Spielzeitraum von zehn auf 17 Wochen ermöglichte es den Teilnehmenden, ihre Anlagestrategie noch länger zu verfolgen. Die Teams setzten vor allem auf bekannte Aktien der US-Großkonzerne wie Tesla, Amazon, Apple. Davon profitierten auch die Siegerteams im Schülerwettbewerb im Geschäftsgebiet der Sparkasse Osterode am Harz.

Den 1. Platz in der Depotgesamtwertung erzielte das Team „Die Hotten Hüüs“ der Kooperativen Gesamtschule Bad Lauterberg, die das Startkapital von 50.000 Euro um 10,04 Prozent auf 55.017,53 Euro steigerten. Den 2. und 3. Platz erreichten die Spielgruppen „Money_Boys“ und „METO“ der Berufsbildenden Schule I in Osterode.

Auch nachhaltige Geldanlagen stehen beim Planspiel Börse seit vielen Jahren hoch im Kurs. Hier erwirtschaftete das Team „M und M Investments“ des E.M.A. Gymnasiums in Herzberg den höchsten Nachhaltigkeitsertrag. Den 2. Platz belegten die „Thunderstrikes“ der Oberschule Badenhausen und der 3. Platz ging an das Team „mitdemkopfdurchdiewand“ der Oberschule Herzberg.

Die finanzielle Bildung der jungen Generation ist ein zentrales Anliegen der Sparkasse und wer sich weiterhin mit der Börse beschäftigen möchte, findet auf der Homepage der Sparkasse Osterode viele aktuelle Börseninformationen. In der 39. Runde des Planspiels, das am 4. Oktober 2021 begann, gab es mehr als 1,5 Millionen virtuelle Aufträge. Allein im Geschäftsgebiet der Sparkasse Osterode beteiligten sich 193 Schülerinnen und Schüler und Schülerinnen in 72 Teams.



1. Platz Depot: Die Kooperative Gesamtschule Bad Lauterberg.